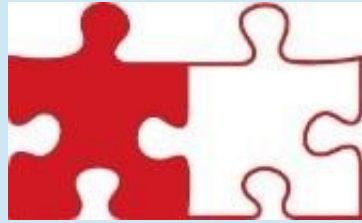


Die Fachstelle für pflegende Angehörige

Pflegende Angehörige *aller* Altersgruppen als Gegenstand der Arbeit



Die Fachstelle für pflegende Angehörige

Seit 2010 neu geschaffene
Projektstelle

Stabstellenfunktion der
Senatsverwaltung für
Pflege

Arbeitet berlinweit und
trägerübergreifend –
Trägerschaft Diakonisches
Werk Berlin-Stadtmitte e.V.
(keine Pflegeangebote!)

nur bedingt
rechenschaftspflichtig
-> unabhängige Position
und Expertise

Eine Berliner Antwort auf:
Bedürfnislage der
Pflegebedürftigen,
Fachkräftemangel und
Demografie

Zu den Personen

Projektleiterin: seit 4/2023 Veronika Vahrenhorst

Seit 2010 75% Regelarbeitszeit besetzt durch damaligen Projektleiter,
bis 2022 Ausbau um 3 weitere Stellen

Krankenpflege, Sozialarbeit, QM, Mentor, personenzentrierte
Beratung, Projektmanagement, Politologie

4 Personen auf 3,5 Stellen

Profil der Fachstelle für pflegende Angehörige

Strategie
pflegende
Angehörige

Woche der
pflegenden
Angehörigen

Themenbezogene
Projekte (u.a. IKÖ
und Demenz,
LSBTI* ...)

Netzwerkarbeit

Ziele der Fachstelle

Unterstützung des Verbleibs in der eigenen Häuslichkeit

Möglichst hohe Selbständigkeit und Lebensqualität

Entlastung von bestehenden (informellen) Pflegesystemen

Prävention von Überlastungserscheinungen bei pflegenden An- und Zugehörigen

Förderung des gesellschaftlichen Zusammenhalts im Bereich Pflege u. Betreuung

Enttabuisierung von Alter, Krankheit, Pflege

Entstigmatisierung pflegender Angehöriger, gesellschaftliche Anerkennung

Zielgruppen unmittelbar

Entscheidungsträger in

- Politik
- Verwaltung
- Sozialleistungsträgern
- Verbänden

Informations- und
Beratungsangebote zum
Thema Alter und Pflege

Einrichtungen und
Dienste der Pflege,
Alten- und
Gesundheitshilfe

Fort- und
Weiterbildungs-
einrichtungen

Einrichtungen der
Selbst- und
Nachbarschaftshilfe

Fachöffentlichkeit und
Öffentlichkeit

Arbeitgeber im
Pflegebereich

Zielgruppen - mittelbar

Angehörige und
Bezugspersonen
von
Pflegebedürftigen

Ehrenamtlich
Tätige im Bereich
Pflege

Interessierte
Bürgerinnen und
Bürger

Keine direkte
Beratung!

Profess.
Pflegekräfte von
Diensten und
Einrichtungen

Schwerpunkte der Arbeit

Beratung der
Senatsverwaltung in
Angehörigenfragen

Vertretung der
Interessen pflegender
Angehöriger

„Angehörigen-
beauftragter“

Weiterentwicklung
entlastender
Hilfesysteme für
pflegende Angehörige

Konzeptentwicklung zur
Gesundheitsprävention
für pflegende
Angehörige

Mitwirkung an der
Berliner Strategie für
pflegende Angehörige

Kooperation und
Vernetzung mit
wichtigen Kontakten für
pflegende Angehörige

Federführung bei der
*„Woche der pflegenden
Angehörigen“*



Wer sind pflegende Angehörige?

- **WIR ALLE**
- Statistisch betrachtet wird jeder im Laufe des Lebens mit Pflege konfrontiert (als Betroffener, Angehöriger, Freund oder Nachbar)
- Ca. 106.000 Pflegebedürftige werden zu Hause versorgt (ca. 80%) *
- Von mehr als 210.000 Angehörigen, Freunden und Nachbarn
- Etwa 67% der häuslich versorgten *ausschließlich* durch Angehörige
- Oft ein Fulltime-Job

* Pflegestatistik 2019, neue Zahlen von 2021 z.Zt. In der Auswertung, bestätigen aber den Trend

Warum?

Verteilung nach Bereichen für Berlin (Statistisches Bundesamt 2019)



Folgen der Belastung

- Körperliche und seelische Überforderung
- Soziale Isolation
- Vernachlässigung der Selbstpflege
- Geringe Nutzung von Entlastungsangeboten
- Finanzielle und Gesundheitliche Einschränkungen

Ursachen

- Kein gesellschaftliches Thema, eher tabuisiert
- Geringes Selbstwertgefühl im Bezug auf die „Leistung“ als pflegender Angehöriger
- **Stigma:** Angehörigenpflege ist „Selbstverständlich“
- **Pflege ist keine Randnotiz des Lebens! – aber es wird nicht darüber gesprochen.**
- Wann reden wir über uns?


Meilensteine in Berlin

- Vor 2008: Bezirkliche Koordinierungsstellen rund ums Alter, Kompetenzzentrum palliative Geriatrie, div. Stabstellen
- 2009: 24 Pflegestützpunkte
- 2010: 12 Kontaktstellen Pflegeengagement, Kompetenzzentrum Pflegeunterstützung, **Fachstelle für pflegende Angehörige**
- 2012: erste Woche der pflegenden Angehörigen
- 2015: erster Maßnahmenplan pflegende Angehörige
- 2016: Modellprojekt Brückenbauer*innen in der Pflege
- 2017: erste Länderberatungsstelle für junge Pflegende
„echt-unersetzlich.de“
- 2018: Berliner Strategie zur Unterstützung pflegender Angehöriger
<https://www.berlin.de/sen/pflege/pflege-und-rehabilitation/pflege-zu-hause/pflegende-angehoerige/>

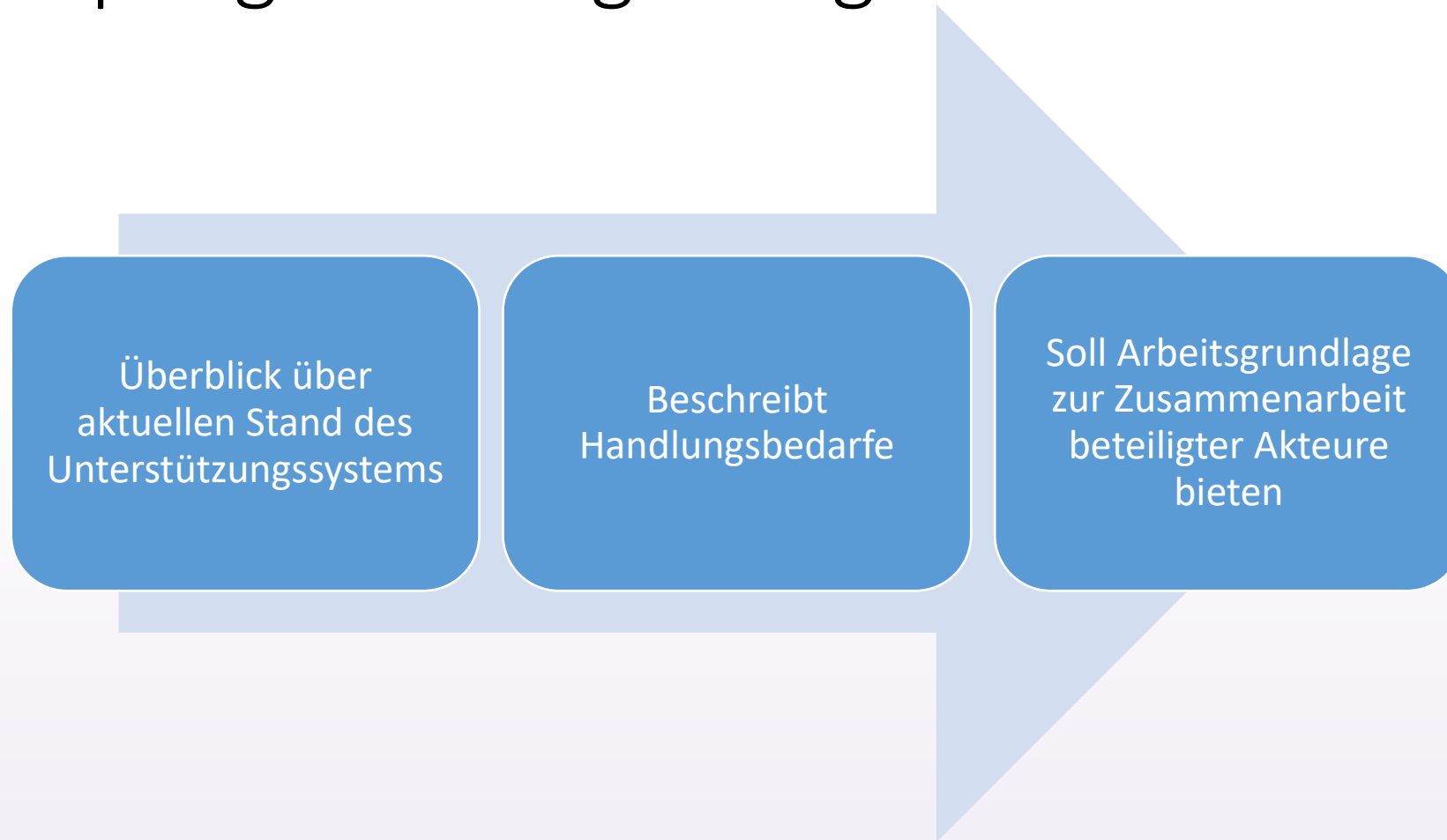
Aufgabe: Bedarfs- und Angebotsanalyse

- Was gibt es, was ist nötig
- Erarbeitung von Empfehlungen, Merkblättern, Standards
- Entwicklung von Informationsmaterial
- Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Durchführung und Teilnahme an Fachtagen, Internetpräsenz, Newsletter,..)
- Anregung von Befragungen und Forschung

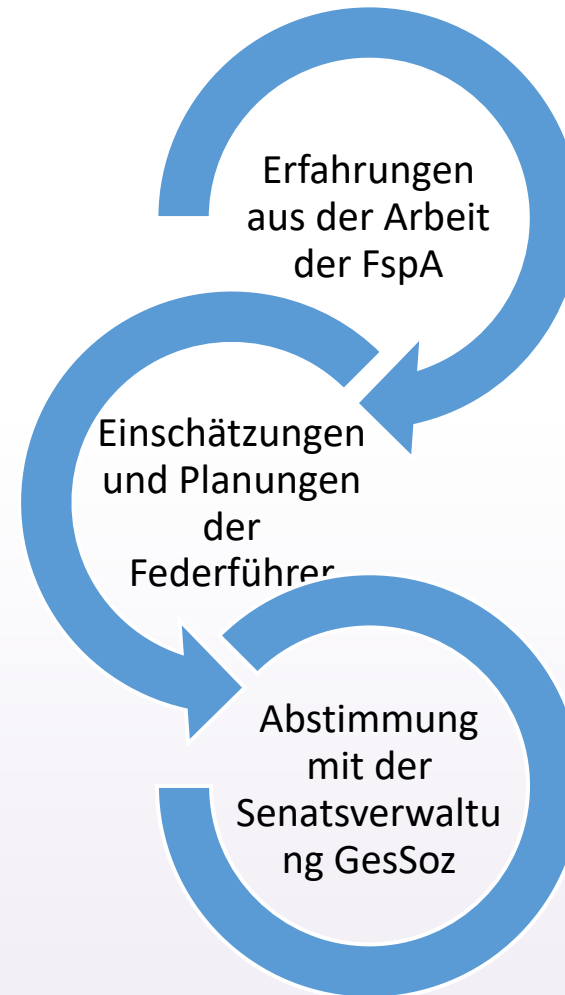
Aufgabe: Impulsgabe und Moderation

- Durch trägerübergreifende, berlinweite Stabstelle
 neutrale Expertise
- Besonders bei neuen Ansätzen, beispielgebenden Prozessen, gesamtstädtischen Entwicklungen und Diskussionen
- In der Anlauf- bzw. Implementierungsphase

Umsetzungsbeispiel: Maßnahmenplan für pflegende Angehörige



Entstehung des Maßnahmenplans



Struktur des Maßnahmenplans

4 Handlungsfelder

19 Themenbereiche

Umgesetzte
Maßnahme

Geplante
Maßnahme

Empfohlene
Maßnahme

Struktur des Maßnahmenplans

Anerkennungskultur

Beratung

Information & ÖA

Alltagsunterstützung

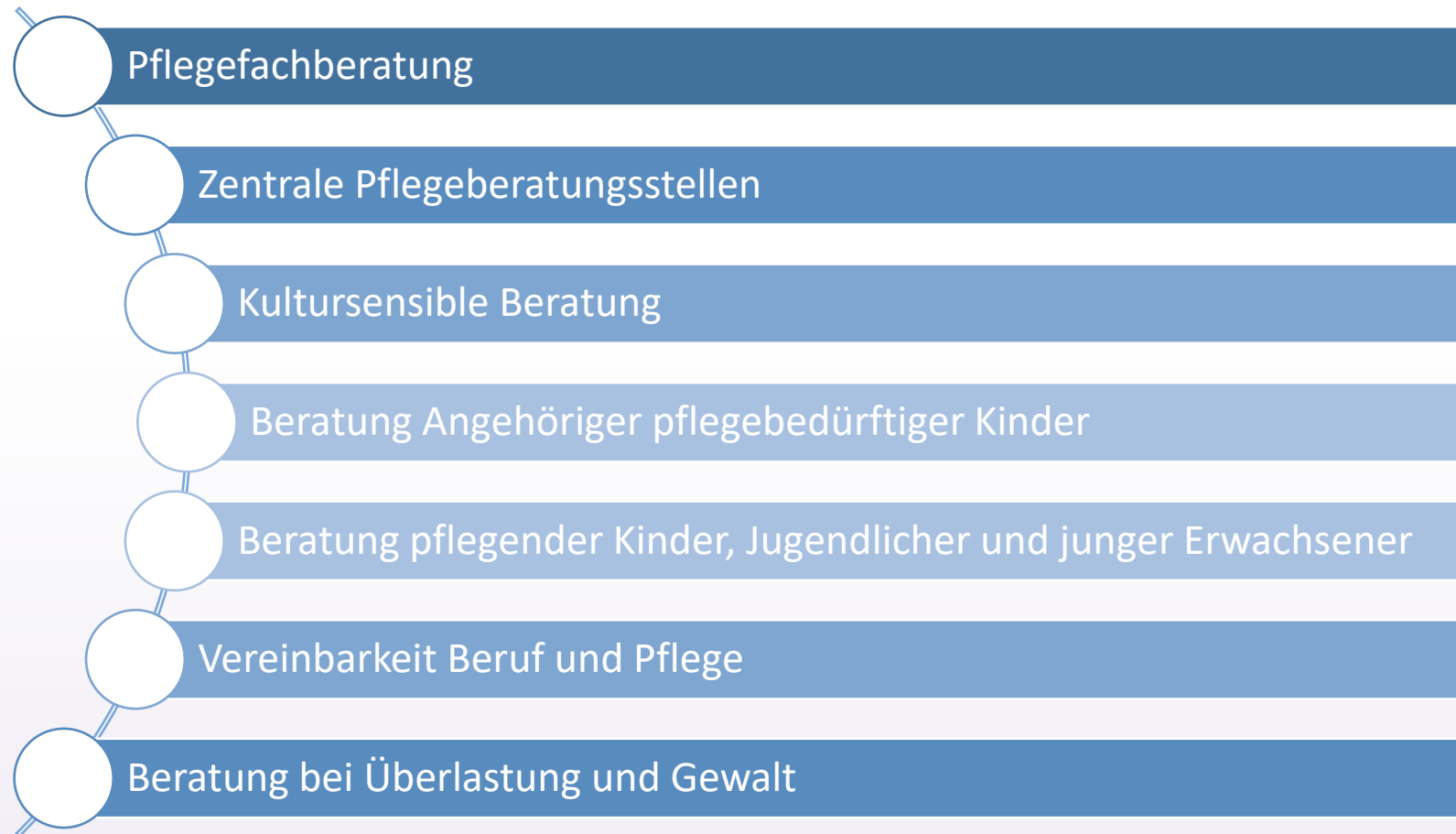
Handlungsfeld: Anerkennungskultur



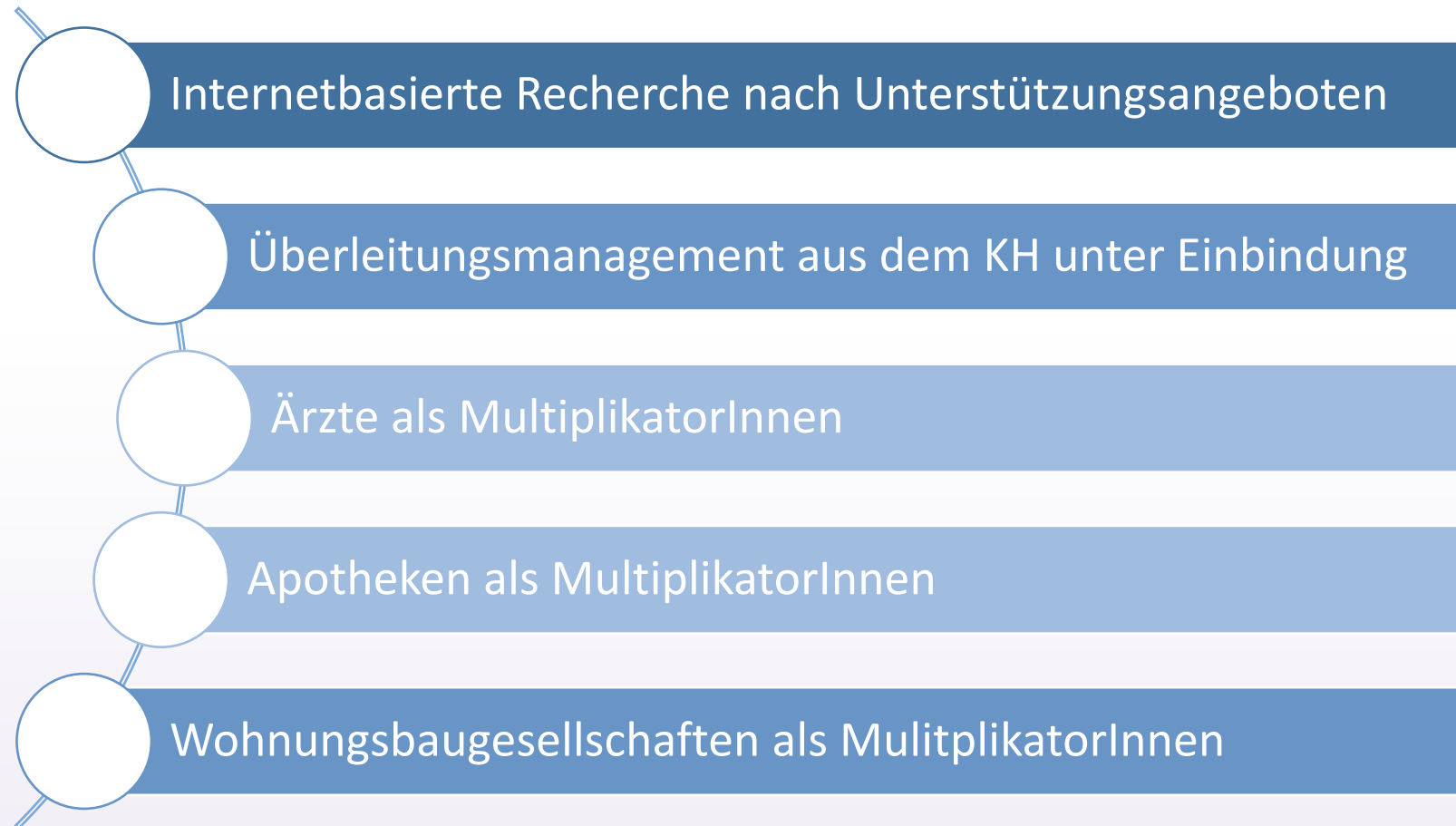
Anerkennungskultur für
pflegende Angehörige



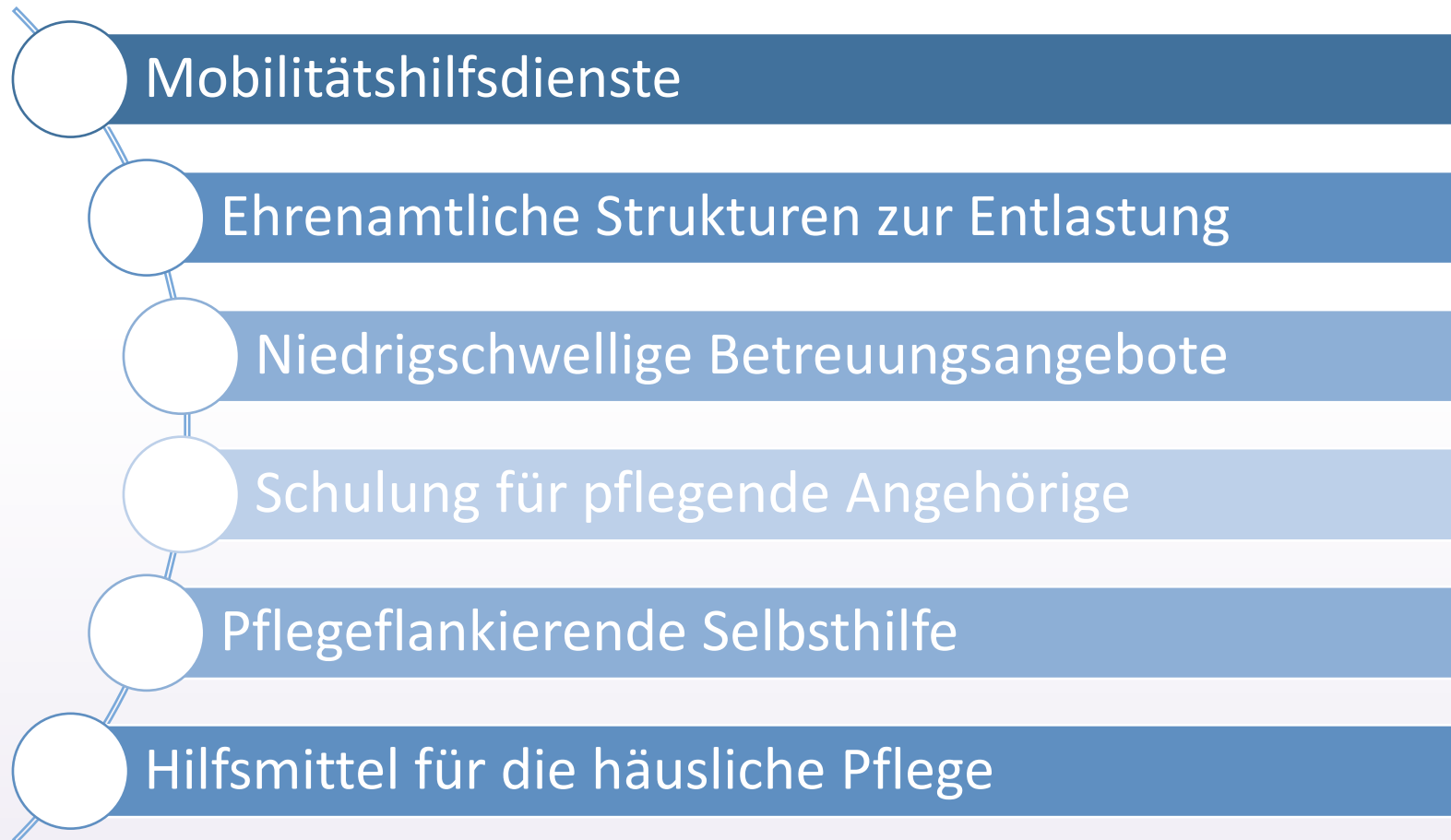
Handlungsfeld: Beratung



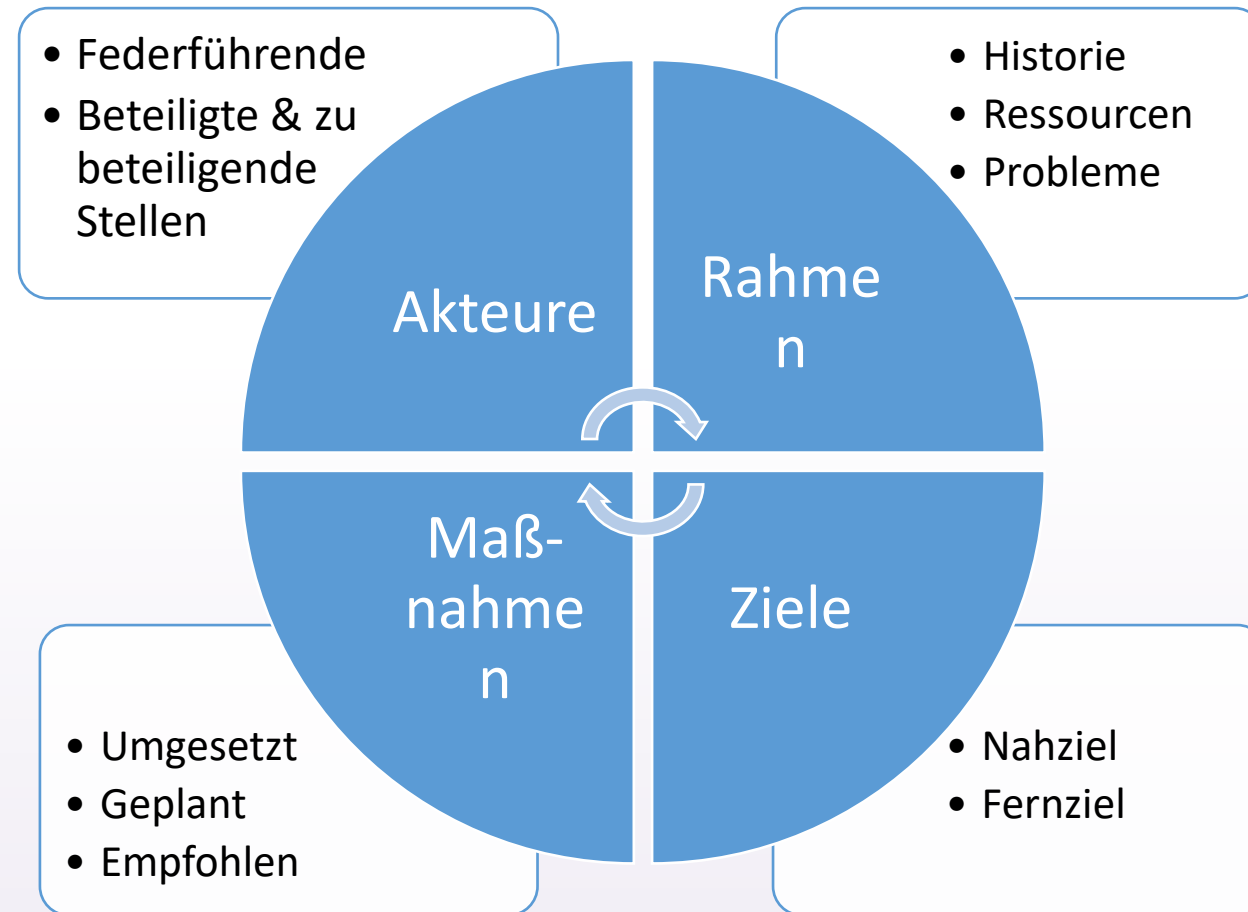
Handlungsfeld: Information und ÖA



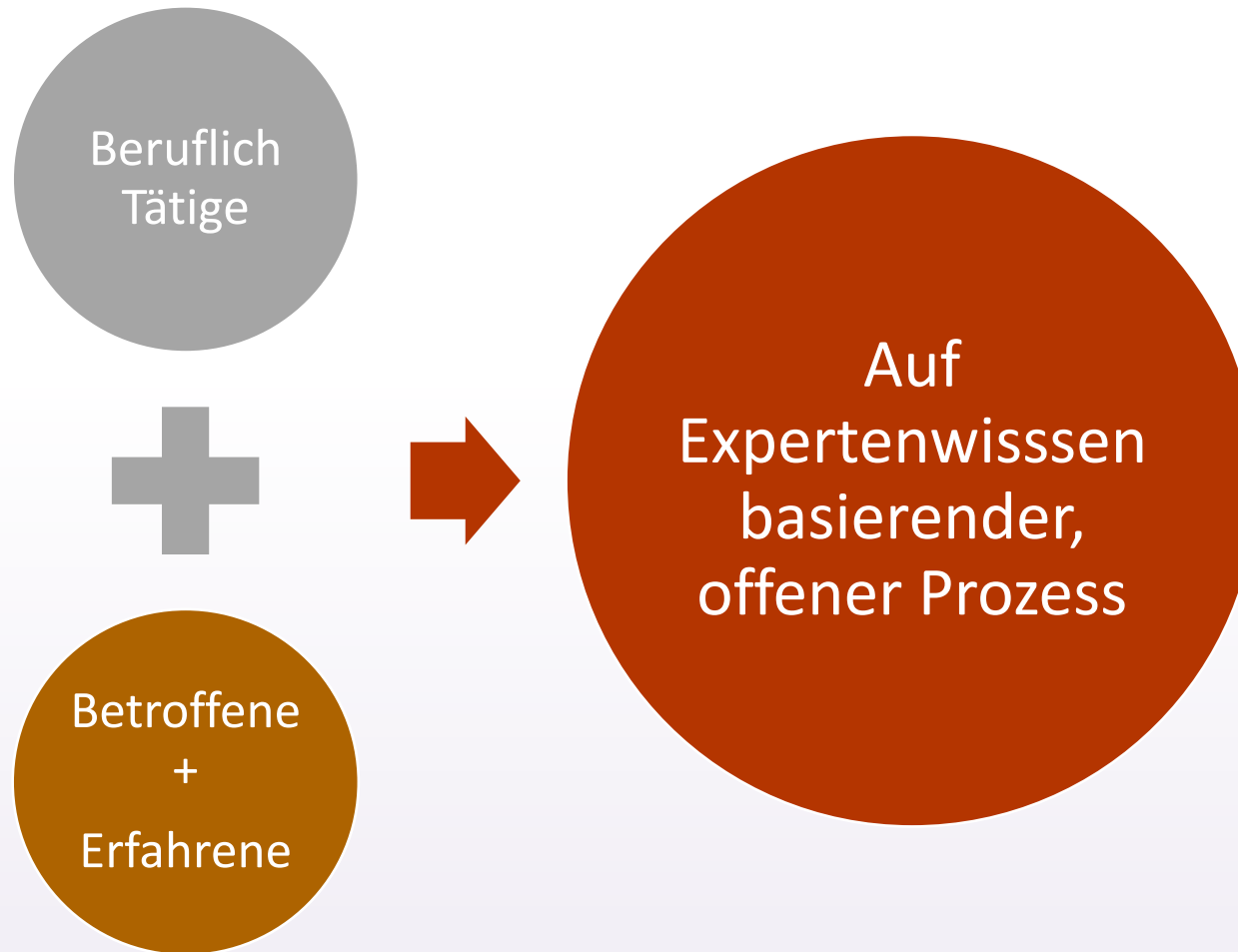
Handlungsfeld: Alltagsunterstützung



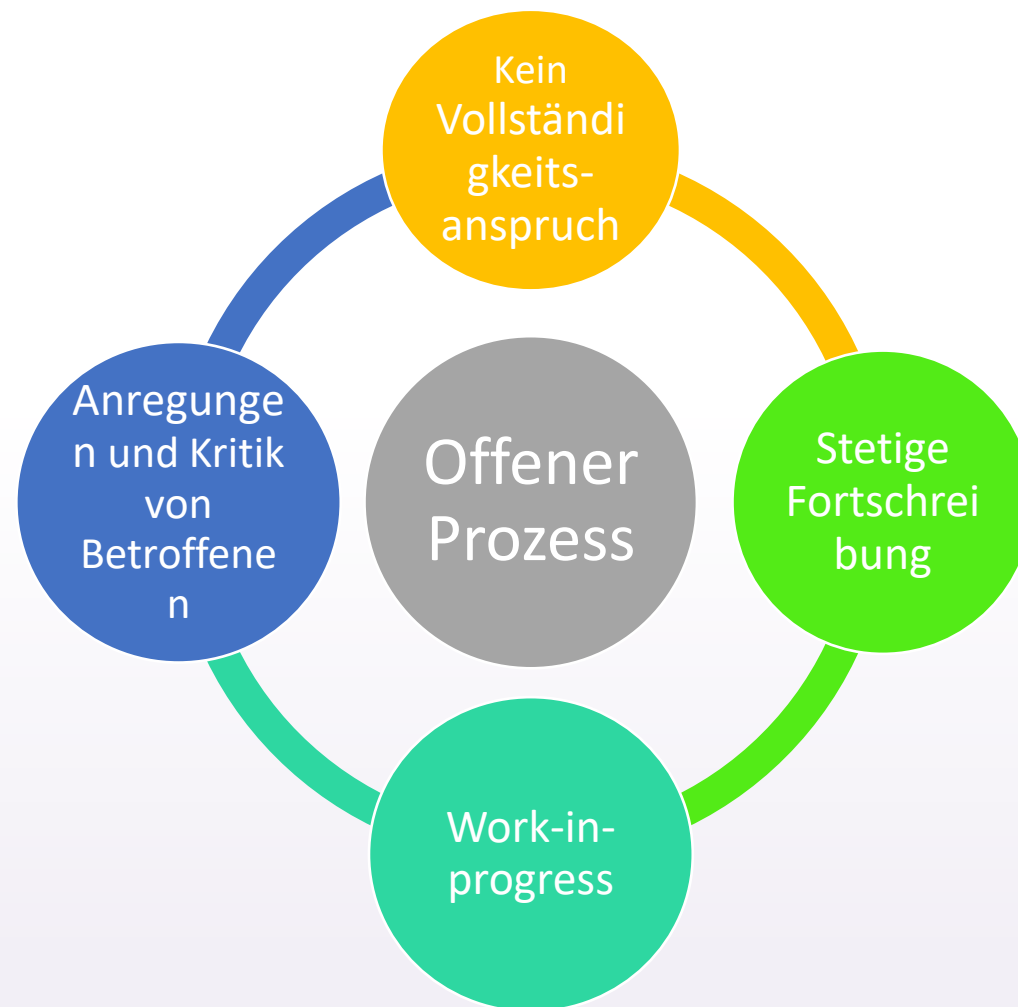
Aufbau der Themenbereiche



Weiterentwicklung



Weiterentwicklung





Was brauchen pflegende Angehörige?

Pflegende Angehörige sind Partner, sie brauchen

A

- **Anerkennung**
- Austausch
- Augenhöhe

B

- Beratung
- Begleitung
- Betreuung

S

- System
- Sicherheit

Die IDEE

- Verbesserung des Selbstverständnisses der Zielgruppe
durch
- Anerkennung und Wertschätzung als niedrigschwelliger Zugang
- Verbesserung der öffentlichen Wahrnehmung (Presse, Fernsehen, Radio)



Diakonie 
 Diakonisches Werk
 Berlin Stadtmitte e.V.



Hauptdarsteller des Pflegewesens - in der Nebenrolle!

WWW.WOCHE-DER-PFLEGENDEN-ANGEHOERIGEN.DE



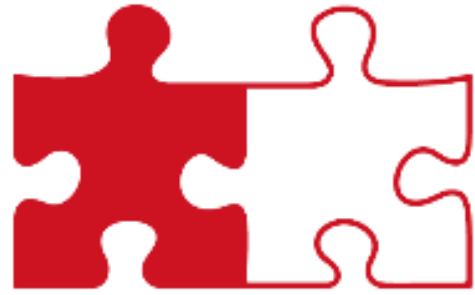
Neuausrichtung 2023



Bedeutung der Unabhängigkeit



- Im Fokus stehen konzeptuelle und vernetzende Maßnahmen und Initiativen zur konstruktiven Weiterentwicklung der pflegeflankierenden und pflegerischen Unterstützungsstrukturen
- Folgende Aufgaben hat die Fachstelle **nicht**:
 - Beratung in Einzelfällen
 - politische Lobbyarbeit
 - Entwicklung konkreter kleinteiliger Entlastungsangebote



Fachstelle für pflegende Angehörige

Vielen Dank für Ihr Interesse!

Veronika Vahrenhorst

v.vahrenhorst@diakonie-stadtmitte.de

Diakonie 
Diakonisches Werk
Berlin Stadtmitte e.V.

www.angehoerigenpflege.berlin

www.woche-der-pflegenden-angehoerigen.de

